

Kleinwiederkäuer (Schafe und Ziegen)

Weiterbildungen Bereich Kleinwiederkäuer

Die Weiterbildungen im Bereich Kleinwiederkäuer werden zu einem grossen Teil für Schafe und Ziegen kombiniert angeboten.

Sachkundenachweis KWK

Im März 2019 wurde am Landwirtschaftlichen Zentrum Liebegg ein Sachkundenachweis für Kleinwiederkäuer durchgeführt. Schaf- und Ziegenhalter ohne landwirtschaftliche Ausbildung mit weniger als zehn Grossvieheinheiten, aber mehr als 10 Tieren müssen nach Artikel 198 TschV einen Sachkundenachweis erbringen. Die behandelten Themen am Kurstag umfassten Ethologie und Anatomie von Schaf und Ziege, sowie Fütterung, Haltung (Tierschutz) und Gesunderhaltung.

Nordwestschweizer KWK-Tagung

Die erstmals zusammen mit dem Landwirtschaftlichen Zentrum Ebenrain durchgeführte Kleinwiederkäuertagung fand am 01. März 2019 in Sissach statt. Beim Thema Stallbau und Stallgestaltung wurden die Eigenschaften von Schaf und Ziege und ihre Ansprüche an Licht, Luft, Ruhe und Raum, sowie Futter und Wasser genauer unter die Lupe genommen. Was fordert der Tierschutz und was wäre aus Sicht des Tieres ideal? Dieser Frage widmete sich das Referat. Dabei wurden Möglichkeiten von Strukturierungen im Stall und Fressplatzgestaltungen genauer erläutert. Zusätzlich war der Umgang mit dem Wolf und richtige Umzäunungsartikel zum Schutz von Rehwild ein Schwerpunkt.

Flurgang/Stallrundgang

Der Futterbauflurgang Kleinwiederkäuer wurde Ende April 2019 auf dem Eigihof bei Amédée und Alexandra Monnerat in Wettingen durchgeführt. Schwerpunkt an diesem Anlass war das Thema Beweidungsdienstleistungen. Einerseits wurden Möglichkeiten der Beweidungen von Naturschutzflächen von Julia Zuberbühler der Firma Creanatira erklärt, andererseits wurde die Wirtschaftlichkeit von Beweidungsdienstleistungen von Peter Estermann des LZ Liebegg präsentiert. Was für Aufwände und Kosten entstehen für den Tierhaltenden und was für Entschädigungen können verlangt werden? Diese Frage wurde mit den Teilnehmenden des Flurgangs diskutiert. Zusätzlich wurden Weide- und Futterflächen auf dem Eigihof besichtigt und beurteilt, sowie die letztjährige Winterfütterung und daraus entstandene Herausforderungen der Herde von Familie Monnerat besprochen.

TVD-Anlass

Im Hinblick auf die Einführung der Einzeltierregistrierung in der Tierverkehrsdatenbank und der Doppelohrmarkierung von Schafen und Ziegen ab 2020, wurden im Oktober und November 2019 zwei Infoveranstaltungen am Landwirtschaftlichen Zentrum Liebegg durchgeführt. Die Aula war an beiden Anlässen mit über 200 Personen sehr gut besucht. Die Teilnehmenden konnten sich direkt beim kantonalen Veterinäramt durch Barbara Thür und Simone Mayer über den Ablauf der Einführung und dessen Übergangsfristen informieren. Zusätzlich präsentierte Yanick Blaser von der Identitas AG die Anwendung in der Meldungsplattform www.agate.ch. Die Fragerunde am Schluss der Veranstaltung wurde rege genutzt und konnte allfällige Unklarheiten beseitigen.

Der Aargauer Schafzuchtverein ASV setzt sich für die Anliegen der Aargauer Schafzüchter ein. Weitere Informationen finden Sie unter www.schafe-ag.ch.

Für die Anliegen der Aargauer Ziegenzüchterinnen und Ziegenzüchter setzt sich der Aargauer Ziegenzuchtverein (AZV) ein. Weitere Informationen finden Sie unter www.aargauer-ziegenzucht.ch.

Übersicht Schauen und Ausstellungen

Die Vereine und Züchter des Aargauer Schafzuchtvereins ASV führen jährlich mehrere regionale Schauen und einen kantonalen Widdermarkt mit Schaf-Misswahl durch. Die Tiere des Aargauer Ziegenzuchtvereins AZV werden einerseits an der jährlichen kantonalen Ziegen- und Bockschau, sowie an weiteren nationalen oder ausserkantonalen Schauen präsentiert. Beide Zuchtvereine engagieren sich jährlich im März an der AMA, welche 2019 vom 27. bis am 31. März in Aarau stattfand. Schafe und Ziegen des Vereins werden dort über diese 5 Tage einem breiten Publikum gezeigt.

Schafe

Regionale Schauen Aargauer Schafzuchtverein (ASV)

Die elf Aargauer Schauen lockten zahlreiche Zuschauer an die Vorführplätze und die Liebhaber von Lammfleischgerichten in die Festwirtschaften.

Verein/Zuchtstation	Ort	Datum
Uerkheim u.U.	Rothenbühler Ruedi, Uerkheim	31. August 2019
Windisch Hanni	Gretzenbach	07. September 2019
Suhren-/Wynental	Schützenhaus Egliswil	14. September 2019
Wildeggen u.U.	Brunner Ruedi, Hallwil	21. September 2019
Aare-/Surbtal	Birmenstorf	28. September 2019
Kulm u.U.	Liebeggen, Gränichen	28. September 2019
Zuchtstation Kündig KA	Kündig Alfred, Brittnau	23. September 2019
Limmattal/Fricktal	Leibstadt	21. September 2019
Zuchtstation Bütler LK	Beinwill (Wiggwil)	16. Oktober 2019
Werk- und Wohnheim Murimoos	Murimoos	16. Oktober 2019
Brogle Remo	Schupfart	19. Oktober 2019

Widdermarkt und Schaf-Misswahl

Am 17. Nordwestschweizerischen Widdermarkt und der 20. Aargauischen Schaf-Misswahl am 12./13. Oktober 2019 in Brunegg wurden 74 Widder und 31 Auen aufgeführt. Der Aargauische Schafzuchtverein (ASV) kann auf einen erfolgreichen Anlass zurückblicken. Dieses Jahr wurden alle Siegerwidder verschiedener Alterskategorien der jeweiligen Rasse miteinander präsentiert. Die hohe Qualität innerhalb der Rasse konnte

so aufgezeigt und der jeweilige Rassensieger mit den anderen Tieren verglichen werden. Wie schon 2018 wurden die harmonischsten Mutter/Tochter-Paarungen ausgezeichnet. Ehrat Gerhard holte sich mit der WAS-Aue Katja und Tochter Kerstin den Titel. Im Vereinscup stellten die Züchter vom Schafzuchtverein Limmattal/Fricktal EB die schönste 3er Kombination mit Widdern der Rasse Texel.

Am Schluss der Veranstaltung durfte das Publikum aus 3 Siegerinnen der Rassen Weisses Alpenschaf Käser Willi und Edith, Braunköpfiges Fleischschaf von Ruf Ernst und Marco und Schwarzbraunes Bergschaf von Hofer Simon die Miss Publikum wählen. Die Aue der Rasse Schwarzbraunes Bergschaf von Hofer Simon setzte sich bei einem Kopf an Kopf Rennen mit einem beziehungsweise zwei Punkten gegen die zweit- und drittplatzierten Auen durch.



Hofer Simon mit der Miss Aargau 2019



Rassensieger am Nordwestschweizer Widdermarkt 2019 (von links nach rechts): WAS: Hauser Willi, Gansingen; BFS: Ruf Ernst und Marco, Aristau; SBS: Windisch Hanni, Gretzenbach; TEX: Humbel Roland, Wittnau.



Mutter-Tochter- Wettbewerb

Ziegen

Aargauer Ziegen werden einerseits an der jährlichen, kantonalen Schau präsentiert, andererseits nehmen die Züchter an anderen nationalen und regionalen Schauen mit ihren Tieren teil.

Schauen mit Aargauer Beteiligung

Anlass	Ort	Datum
14. Nationale Geissenshow	Wattwil	23. März 2019
Ziegenausstellungsmarkt Zweisimmen	Zweisimmen	06. April 2019
20. Nationale Burenziegenschau	Brienz	20. April 2019
Aarg. Kantonale Ziegen- und Bockschau	Brunegg	25. Mai 2019
Ziegen-und Bockschau Erlenbach	Erlenbach	10. August 2019
Togesa	Rothenthurm	31. August 2019

Aargauische Kantonale Ziegen- und Bockschau

Der Aargauer Ziegenzuchtverein AZV kann auch im Jahr 2019 auf einen gelungenen Anlass zurückblicken. Als Experten im Einsatz waren Hansueli Amport, Josef Herger und Matthias Stalder. Sie bewerteten insgesamt 120 Ziegen und Böcke aus 7 Rassen in 30 Kategorien. Die gämsfarbige Gebirgsziege feierte grossen Erfolg, so gingen sämtliche Spezialauszeichnungen an Tiere dieser Rasse. Der Bock BORIS von Fabian und Fritz Bachmann wurde zum Mister Aargau gewählt. Küng Josef aus Uerkheim holte sich mit seiner Ziege TITANIA den Miss Aargau und mit der Ziege TULPE den Miss Schöneuter-Titel. Auch die Jungzüchter konnten im Ring innerhalb des Jungzüchterwettbewerbs ihre Tiere präsentieren und Fragen der Experten beantworten. Sie wurden mit einem Glöckchen geehrt.

Für das leibliche Wohl sorgte die Festwirtschaft mit Ziegenbratwürsten und weiteren feinen Grilladen. Die Zuschauer konnten sich zudem an einem Verkaufsstand von der Qualität der Ziegenspezialitäten überzeugen.



Fabian Bachmann mit BORIS, dem Mister Aargau und Josef Küng mit der Miss Aargau TITANIA und der Miss Schöneuter TULPE.



Auch die Kleinsten üben schon fleissig den Umgang mit den Ziegen.